Wichtig für Hausbesitzer.

Der gegenwärtig wieder flüssig gewordene Geldstand legt dem Hausbesitzer, welcher noch Hypotheken aus früheren Jahren zu hohem Zinsfuss auf seinen Grundstücken ruhen hat, die Pflicht auf, **diese Hypotheken zu convertiren** und sich den dauernden Genuss von **3¾ und 4%igem Geld** zu sichern.

Ich offerire seitens der von mir vertretenen Finanz-Institute:

Hypotheken-Capital à 3¾, 3⅞ u. 4% je nach Lage bis 6/10 der Taxe

10 Jahre unkündbar.

Bei Benutzung eines solchen Darlehns lassen sich in den meisten Fällen die I. Hypothek mit der II. und event. III. Post zusammen in **eine einzige erste** verwandeln — ein Vortheil, den jeder Hausbesitzer wahrnehmen sollte.

Mit Unrecht scheuen Viele die relativ nur **geringen Kosten,** die eine solche Vereinigung des Hypotheken-Standes erfordert — in Wirklichkeit sind sie **sehr schnell wieder beigebracht,** umsomehr als die Darlehen auf **10 Jahre unkündbar** gegeben werden, wodurch sich jeder Hausherr auch für schwerere Verhältnisse, wie Kriegszeiten etc., sichern kann. — Das Publikum lernt die **Vortheile, die die Instituts-Gelder** vor dem Privat-Capital bieten, immer mehr und mehr kennen — das **Bank-Geld** ist in absehbarer Zeit, es mag kommen wie es will, **keiner Kündigung** ausgesetzt, wie dies bei Privat-Geld in Folge von Sterbefällen, Erbregulirungen, Familien-Verhältnissen etc. jeden Tag unvermuthet kommen kann. — Es sollte daher kein Hausbesitzer die momentane Chance, die der Geldmarkt bietet (in letzter Zeit war eine so günstige Offerte **nicht** möglich) unbenutzt lassen; — ich bin zu jeder weiteren Auskunft — selbstredend kostenfrei — gern bereit.

Neubauten können schon im Rohbau belichen werden.

M. Oberlaender, Bank-Commission, Comtoir: Kaulenberg 1 (im Hause der Dresdener Bierhalle).

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die **Herbst-Kontrolversammlungen** im Landwehrbezirk Halle, zu welchen die Reservisten einschließlich Dispositions-Urlauber und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften zu erscheinen haben, finden wie folgt statt:

Unterbezirk V Cönnern.

Kontrolplatz Schwittersdorf — (Gasthof „Zum Stern"):

Am 1. November 1895, Morgens 9½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Crimpe, Naundorf, Neehausen, Plötzthal, Quillschöna, Rottelsdorf, Rumpin, Räther, Schwittersdorf, Salzmünde, Schochwitz, Trebitz b/B., Volkmaritz, Wals, Zaschwitz, Zörnitz, Benkendorf, Beesenstedt, Burgsdorf, Böhenburg, Closchwitz, Dederstedt, Elbitz, Eiben, Fienstedt, Gorsleben, Gödewitz, Hedersleben.

Kontrolplatz Gerbstedt — (Gasthof „Zum goldenen Ring"):

Am 2. November 1895, Morgens 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gerbstedt, Stadt- und Amtsgemeinde Alsleben, Welfsholz, Gypshütte.

Am 2. November 1895, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Lugsdorf, Adendorf, Belleben, Friedeburg, Friedeburger Hütte, Freist, Helmsdorf, Heiligenthal, Hans-Zeitz, Hübitz, Zilewitz, Köntgswieck, Lochwitz, Oeste, Pfeifhausen, Piesdorf, Polleben, Reideritz, Strenz-Naundorf, Thalborf, Zabenstedt, Zabitz, Zeilewitz, Zickeritz, Strauthof.

Kontrolplatz Cönnern — (Gasthof „Zum Ring"):

Am 4. November 1895, Morgens 9½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Cönnern, Rothenburg, Brucke, Gullzig, Nelben.

Am 4. November 1895, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Bebitz, Beesedau, Beesenlaublingen, Gustrena, Dalehna, Dornitz, Gaesena, Golbitz, Hochedlau, Kirchedlau, Lebendorf, Mitteledlau, Mödewitz, Muckena mit Zweihausen, Neubeesen, Poplitz, Sieglitz, Trebitz bei Cönnern, Trebnitz, Unterpeißen.

Kontrolplatz Naundorf im Saalkreise — (Lüdecke's Gasthof):

Am 5. November 1895, Morgens 8¾ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Merbitz, Deutleben, Dobis, Dötzel, Domnitz, Kaltenmark, Krosigk, Lettewitz, Lobejün, Mücheln, Naundorf a. P., Neutz, Petersberg, Priester, Schlettau, Wettin, Wieskau.

Unterbezirk III Giebichenstein.

Kontrolplatz Wallwitz — (Gasthof zur Birke):

Am 5. November 1895, Morgens 11¼ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Wallwitz, Beiderlee, Brachwitz, Dachritz, Döblitz, Friedrichsschwerz, Frößnitz, Gimritz bei Wettin, Görbitz, Groitzsch, Gutenberg, Lehndorf, Löbnitz a/G., Merkewitz, Morl, Möderau, Neblitz, Räthern, Raunitz, Sennewitz, Silbitz, Teicha, Trebitz a/P., Westewitz.

Kontrolplatz Gröbers — (im Gasthofe):

Am 6. November 1895, Morgens 8¾ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gröbers, Beundorf b/G., Bennewitz, Brackdorf, Canena, Dieskau, Gottenz, Groß-Kugel, Klein-Kugel, Osmünde, Schwitzsch, Zwintschöna.

Kontrolplatz Niemberg — (am Bahnhofe):

Am 6. November 1895, Nachmittags 2 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Niemberg, Brachstedt, Braschwitz, Dammendorf, Eismannsdorf, Gödewitz, Harsdorf, Hohen, Hohenthurm, Irmenden, Obermaschwitz, Oppin, Oppin-Freiheit, Peißen, Plötzkuitz, Pratitz, Rabatz, Rosenfeld, Schwerz, Spickendorf, Untermaschwitz, Wurp.

Kontrolplatz Giebichenstein — (Gasthof zum Mohr):

Am 7. November 1895, Morgens, 8 Uhr für die Jahrgänge 1888, 1889, 1890, 1891 und 1892 aus Giebichenstein.

Am 7. November 1895, Morgens 10 Uhr für die Jahrgänge 1893, 1894 und 1895 aus Giebichenstein und für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Trotha und Lettin.

Am 7. November 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Dölau, Granau, Cröllwitz, Lieskau, Möllick, Nietleben, Schiepzig, Seeben, Tornau, Zicherben.

Kontrolplatz Ammendorf — (Gandich's Restaurant):

Am 8. November 1895, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Ammendorf, Beesen a/E., Burg i/Aue, Döllnitz, Lochau, Osendorf, Planena, Pritschöna, Radewell, Wesenitz.

Unterbezirk II Halle (Stadt)

Kontrolplatz Halle a/S. — (Hof der Moritzburg am Paradeplatze):

(Provinzial-Infanterie):

Am 9. November 1895, Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1888,
„ 9. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1889,
„ 9. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1890,
„ 11. „ „ Morgens 8 „ „ „ „ 1891,
„ 11. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1892,
„ 11. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1893,
„ 12. „ „ Morgens 8 „ „ die Jahrgänge 1894 u. 1895,
„ 12. „ „ „ 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Wöllberg, Burg bei Reideburg, Büschdorf, Capellenende, Croudorf, Diemitz, Gimritz bei Halle, Reideburg, Sagisdorf, Stichelsdorf, Schönnewitz, Zöberitz, Wörmlitz.

Für die Offizier-Aspiranten:

Kontrolplatz Halle a/S. — (Hof der Moritzburg am Paradeplatz):

am 12. November 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche in Halle a/S. (Unterbezirk I und II) wohnhaften Offizier-Aspiranten aller Jahrgänge und Waffen der Reserve.

Die Offizier-Aspiranten, welche in Ortschaften der Unterbezirke III, IV und V wohnen, haben wie die übrigen Mannschaften auf den vorgeschriebenen Kontrolplätzen der Kontrol-Versammlung beizuwohnen.

Unterbezirk I Halle (Stadt)

Kontrolplatz Halle a/S. — (Hof der Moritzburg am Paradeplatze):

Special-Waffen;

Garde, Provinzial-Jäger, Provinzial-Kavallerie, Provinzial-Feld-Artillerie, Provinzial-Fuß-Artillerie, Provinzial-Pioniere, Eisenbahn- und Luftschiffertruppen, Provinzial-Train, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, sonstige Mannschaften und Marine.

Am 7. November 1895, Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1888,
„ 7. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1889,
„ 7. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1890,
„ 8. „ „ Morgens 8 „ „ „ „ 1891,
„ 8. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1892,
„ 8. „ „ Mittags 12 Uhr die Jahrgänge 1893, 1894 u. 1895.

Unterbezirk IV Eisleben.

Kontrolplatz Deutschenthal — (Gasthof „Zur Kasseler Bahn"):

Am 1. November 1895, Morgens 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Alendorf, Dornstedt, Eisdorf, Etzdorf, Höckstedt, Oberteutschenthal, Unterteutschenthal, Steuden, Vitzenburg.

Am 1. November 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Bemsstedt, Cölme, Höhnstedt, Langenbogen, Müllerdorf, Rollsdorf, Seeburg, Wansleben, Zappendorf.

Kontrolplatz Oberröblingen — (Gasthof „Zum Kronprinz"):

Am 2. November 1895, Morgens 10½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Alberstedt, Amsdorf, Hiseleben, Erdeborn, Hornburg, Oberröblingen, Obereisperstedt, Schafsee, Stedten, Schraplau, Untereisperstedt, Unterröblingen.

Kontrolplatz Helbra — (Gasthof „Zum Kronprinz"):

Am 4. November 1895, Morgens 9 Uhr für die Jahrgänge 1888, 1889, 1890, 1891, 1892 aus Helbra.

Am 4. November 1895, Morgens 11 Uhr für die Jahrgänge 1893, 1894 und 1895 aus Helbra und für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Benndorf b. M., Volkstedt und Wimmelburg.

Kontrolplatz Eisleben (für die Stadt) — „Wiesenhaus":

Am 5. November 1895, Morgens 8 Uhr für die Jahrgänge 1888, 1889 und 1890 aus Eisleben.

Am 5. November 1895, Morgens 10 Uhr für die Jahrgänge 1891, 1892, 1893, 1894 und 1895 aus Eisleben.

Kontrolplatz Eisleben (für das Land) — „Wiesenhaus":

Am 5. November 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Aebtischrode, Bischofsrode, Helfta, Holzzelle, Lüttichendorf, Oberrißdorf, Unterrißdorf, Wolferode, Wormsleben.

Besondere Gestellungsbefehle werden nicht ausgegeben, vielmehr ist jeder Kontrolpflichtige lediglich in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet. **Temporair- und Ganz-Invaliden erscheinen nicht zur Controlle.**

Unentschuldigtes Ausbleiben oder Gestellung auf einem andern Kontrolplatze bezw. zu anderer Zeit als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.

Die im Frühjahr dieses Jahres von der Kontrol-Versammlung entbundenen Mannschaften der Land- bezw. Seewehr (Jahrgang 1883) werden behufs Ueberführung zur Land- bezw. Seewehr 2. Aufgebots durch besondere Gestellungsbefehle zur Kontrolversammlung beordert.

Halle a/S., den 9. Oktober 1895.

Königliches Bezirks-Kommando.

Die Lieferung des Bedarfs an Verbrauchsgegenständen für die Küche des 1. Bataillons Magdeburgischen Füsilier-Regiments Nr. 36 in der Zeit vom 1. November d. J. bis Ende Oktober n. J. soll vergeben werden und wird hierzu Termin am

15. Oktober cr. Vormittags 11 Uhr

im Geschäftszimmer des 1. Bataillons — Kaserne in der Reilstraße — anberaumt.

Lieferungs- und leistungsfähige Unternehmer werden aufgefordert, schriftliche Angebote mit der Aufschrift: **„Angebot auf Lieferung von Küchenbedürfnissen"** bis zur Eröffnung des Termins bei genanntem Bataillon einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen können vom 10. d. Mts. ab im Geschäftszimmer unterzeichneten Bataillons eingesehen werden. (x

Halle a/S., den 5. Oktober 1895.

1. Bataillon Magdeburg. Füsilier-Regiments Nr. 36.

Bekanntmachung.

Die Fleisch-, Gemüse- und Viktualien-Lieferungen für die Menage des 3. Bataillons hiesigen Regiments sind vom 1. November 1895 bis Ende Oktober 1896 zu vergeben und ist Termin hierzu am **16. Oktober 1895 11 Uhr Vormittags** in Kaserne II am Roßplatz. Die Lieferungsbedingungen liegen auf dem Geschäftszimmer des Bataillons zur Einsicht aus. Versiegelte Angebote sind bis 14. Oktober 1895 11 Uhr Vormittags auf der Schreibstube der 12. Compagnie niederzulegen.

Menage-Kommission des 3. Bataillons Magdeburgischen Füsilier-Regiments Nr. 36 (x

Bekanntmachung.

Die der Stadtgemeinde Halle a/S. gehörigen, bis Ende September d. J. an den Kaufmann **Christian Grünewald** vermiethet gewesenen, unter der Polizeiwache im Rathhause nach dem Markte zu belegenen **beiden Keller,** nebst einem damit in Verbindung stehenden hinteren Keller, sollen **von jetzt ab bis Ende September 1901** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen anderweit öffentlich meistbietend vermiethet werden.

Es ist hierzu Termin auf

Dienstag den 15. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr

im **Stadtsekretariat,** Zimmer Nr. 30, angesetzt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden.

Halle a/S., den 9. Oktober 1895. (x

Der Magistrat.
Winter.

Gerichtlicher Verkauf.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Steinmetzmeisters **Carl Söllinger** von hier sollen folgende zur Konkursmasse gehörigen Gegenstände:

ca. 55 Quad.-Mtr. Thonfliesen, 12 Stück compl. Arbeitszeuge für Steinmetze, 1 Partie Stahl, Ornamente, Schleifsteine, Steinböcke, Wärmsteine, Bisquitfiguren u. a. S.

Sonnabend den 12. d. M. Nachm. 3 Uhr in dem Grundstück **Mansfelder Straße 43** öffentlich meistbietend versteigert werden.

Halle a/S., den 9. Oktober 1895.

J. Ed. Peuschel,
Konkursverwalter. (s

Auction.

Freitag den 11. d. Nachm. 2 Uhr versteigere ich in meinem **Auctionslokale Kl. Ulrichstr. 27** meistbietend g. Baarz.: Tische, Stühle, Bettst. mit Matr., 2 gr. Pfeilerspiegel, Schränke, 1 Hobelbank, ferner: Küchengeräth, Meißner Porzellan, gute Leib- u. Bettwäsche, Kleidungsstücke, Deckelsiedel 2c.

J. Stemmler,
gerichtl. vereid. Taxator (e
u. außerg. vereid. Auctionator.
Gegenstände werden noch angenommen.

Auction.

Freitag den 11. d. Vorm. 11 Uhr versteigere ich im **Gasthause zu Plötzniz** zwangsweise:

1 Pferd und **1 Kutschwagen.** (s

Hirsch, Gerichtsvollzieher, Halle.

Auction.

Freitag den 11. Okt. Nachmitt. 4 Uhr versteigere **Sternstraße 5** meistbietend gegen Baarzahlung:

1 Partie trockene Malerfarben, ½ Faß Ocker, 1 Posten guter Cigarren, 1 Sopha, 1 Tisch, 1 Kleiderschrank, 1 mahg. Kommode mit Aufsatz, 1 Spiegel, 1 Regulator, 1 Rauchtischchen, 1 gold. Herrenuhr, 1 Posten Cacao u. a. S.

W. Rast, Auctionator. (e

Gegenstände werden stets noch angen.

Obige Sachen stehen zur Ansicht aus.

Haus-Verkauf.

Ich beabsichtige, mein zu Stedten in der Nähe der Riebeck'schen Montanwerke belegenes, neu erbautes **Wohnhaus** mit 4 bewohnbaren Stuben und Ladeneinrichtung nebst Stallung und Hausgarten freiwillig **Dienstag den 15. Oktober d. J. Mittags 12 Uhr** im **Preisch'schen Gasthause** zu **Stedten** unter den vor dem Termin bekannt zu machenden günstigen Bedingungen öffentlich zu verkaufen. Zahlungsfähige Käufer werden hierdurch ergebenst eingeladen.

Friederike Zahn, (ar
verwittwete Fleischermeister.

Altersholber bin ich gesonnen, mein in einer Stadt Anhalts belegenes **Grundstück,** worin Material-, Mehl-, Kleie- sowie Cokes- und Kohlengeschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, zu verkaufen. Dasselbe ist 10 Minuten vom Bahnhof entfernt, Gebäude massiv, mit Auffahrt und gr. Kellereien, gr. Miethsertrag, mit Gas- und Wasserleitung versehen. Preis 29,000 Mark. Anzahlung 9000 Mark. Nähere Auskunft wird ertheilt **Halle a/S., Ackerstraße 1,** 1 Treppe. **F. Voigt.** (e

Gasthofs-Verpachtung oder Verkauf.

Wegen Krankheit ist ein f. **Stadtgasthof** in Anhalt, mit gutem Inv., sofort zu verpachten oder zu verkaufen. Anzahlung bei Kauf 7—9000, bei Pacht ca. 2000 ℳ erforderlich. Reflektanten fest. Offerten unter 1838 S. an die Expedition dieser Zeitung. (ar

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18951010064/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

Infolge der Wahl des bisherigen Inhabers zum ersten Bürgermeister der Stadt Erfurt wird die Stelle des zweiten Bürgermeisters hierselbst voraussichtlich binnen Kurzem erledigt.

Das pensionsberechtigte jährliche Gehalt beträgt 8000 Mark.

Geeignete Bewerber wollen ihre Meldungen **bis spätestens den 15. November dieses Jahres** an den Stadtverordneten-Vorsteher, Geheimen Regierungsrath Professor Dr. **Dittenberger** hier, gelangen lassen.

Die Anstellungsbedingungen können vom Stadtsekretariat bezogen werden.

Halle a/S., den 9. Oktober 1895. (r

Im Auftrage der Stadtverordneten-Versammlung.

Der Vorsteher.

W. Dittenberger.

Bekanntmachung.

In Betreff des am 24. und 25. Oktober cr. auf dem hiesigen Roßplatze stattfindenden **Vieh- und Krammarktes** wird für die betheiligten Gewerbetreibenden bekannt gegeben:

Die Verlosung bezw. Anweisung der Plätze für Caroussels, Schaubuden, Schießbuden, Spielbuden, Kaffeebuden, Schmuckwaarenhändler, Conditoren und Schmalzkuchenbäcker erfolgt am

Dienstag den 22. Oktober

Vormittags von 10 Uhr ab, für die Verkaufsstände der anderen Handelsleute am

Mittwoch den 23. Oktober

von Vormittags 9 Uhr ab auf dem Roßplatze.

Die Ausgabe sämmtlicher polizeilicher Erlaubnißscheine erfolgt am

22. und 23. Oktober

von früh 8 Uhr ab auf dem Roßplatze.

Zum Empfange der Erlaubnißscheine sind die Gewerbe-Anmelde-Bescheinigungen resp. Gewerbesteuerzettel mitzubringen und vorzulegen.

Halle a/S., den 2. Oktober 1895. (x

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Gegen den Drehorgelspieler **Heinrich Kutscher** von hier, geboren am 15. August 1858, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Meineides verhängt.

Es wird ersucht, den Kutscher zu verhaften, in das hiesige Gerichtsgefängniß abzuliefern und gleichzeitig Anzeige zu den Akten J. V. e. 1010/95 zu machen.

Halle a/S., den 8. Oktober 1895. (x

Der Untersuchungsrichter beim Königlichen Landgericht.

Steckbrief.

Es wird ersucht, den Hausburschen **Max Hugo Struppert** von hier, geboren am 28. November 1873 in Halle a/S., welcher sich umhertreibt, zu verhaften und in das Gerichtsgefängniß U hier, abzuliefern.

Struppert ist 22 Jahre alt, mittelgroß, hat blonde Haare, blaue Augen und stark entwickelte Plattfüße. Er war zuletzt bekleidet mit einem blauen Jaquetanzug und blauer Schiffermütze.

Halle a/S., den 30. September 1895. (x

Königliches Amtsgericht, Abtheilung 15.

Nadel-Grubenholz-Verkauf Oberförsterei Ziegelroda

per 1. Oktober 1895/96. (Meist aus Trocken-Einlchlag in Stangenhölzern, ungeschält.) Loos I, Fichten (Rothtannen): ca. 50 fm in Stämmen, mindestens 6 m lang, bis 27 cm unten, mindestens 9 cm am Zopf stark. Loos II, Fichten: ca. 70 rm Nutzknüppel, 7—12 cm oben stark, bis 2,5 m lang. Loos III, Kiefern: ca. 90 fm in Stämmen, mindestens 6 m lang, unten bis 30 cm, oben mindestens 9 cm stark. Loos IV, Kiefern: ca. 120 rm Nutzkloben, 13—24 cm am Zopf stark, bis 2,5 m lang. Loos V, Kiefern: ca. 200 rm Nutzknüppel, 7—13 cm oben stark, bis 2,5 m lang.

Zuhrgeld nach den Bahnhöfen resp. der schiffbaren Unstrut 1 bis 1,50 M pro rm Baumzuschlag. Sofortige Auszahlung von 25% des Kaufpreises. Schriftliche Gebote sind getrennt nach Loosen für 1 rm resp. 1 rm unter Angabe, in welchen die Längen der Hölzer zu II, IV, V ausgeschneiden sind, mit der Aufschrift: „Holzverkauf durch schriftliches Anfgebot" versiegelt an den Unterzeichneten **bis zum 14. Oktober 1895 Nachm. 2 Uhr** einzusenden. Die Preis-Offerten sind unconrigirt, mit Buchstaben, mit der Anerkennung zu schreiben, daß Käufer sich den Bedingungen (welche im hiesigen Geschäftszimmer ausliegen, auch gegen Copialien vom Forstsekretair Limpert bezogen werden können) unterwirft. Am genannten Zeitpunkt erfolgt Eröffnung der Gebote im hiesigen Geschäftszimmer in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter. Bis zum 24. Oktober cr. sind Bieter an ihre Gebote gebunden.

Ziegelroda bei Nobleben, den 5. Oktober 1895.

Der Königliche Forstmeister.

v. Kühlewein.

Gerichtlicher Verkauf.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Ziegeleibesitzers **Richard Erlecke** in **Nietleben** sollen folgende zur Konkursmasse gehörige Gegenstände:

verschiedene Mobilien und Hausgeräthe, wollene Schlafdecken, 1 Wäscherolle, 1 Feldschmiede, eiserne Karren, Pflüge, Krimmer, 1 Getreidereinigungsmaschine, 1 Jauchenpumpe, 1 Häckselmaschine, versch. Geschirrtheile, 2 Steintransportwagen, 2 Leiterwagen, 1 Preschwagen, 1 offener Kutschwagen, 2 Kutschgeschirre, 1 Drillmaschine u. s. w.

Montag, den 14. d. Mts., Vorm. 9 Uhr

auf dem **Ziegeleigrundstück** bei der **Provinzial-Irrenanstalt Nietleben** öffentlich meistbietend versteigert werden.

Ferner sind daselbst **freihändig** zu verkaufen und in meinem Contor **Mansfelder Straße 51** hierselbst zu erfragen:

ca. 150 Ctr. Roggenstroh (Flegeldrusch), **150 Ctr. Haferstroh, 50 Ctr. altes Gerstenstroh, 150 Ctr. diesjähriges Heu und Grummet** und **20 Ctr. Hafer- und Wickfutter.**

Halle a/S., den 9. Oktober 1895.

J. Ed. Peuschel, Konkursverwalter. (s

4 kl. Landgasthöfe mit 4000 Mk. Anzahlung **zu verkaufen. 5 Restaurants zu verpachten.** (s

A. Ritzer, Mauerstr. 20, II.

Hôtel-Verkauf.

Erbtheilungshalber sollen zwei in schwunghaftem Betriebe befindliche **Hôtels** mit bedeutender Gartenwirthschaft und completem Inventar für den billigen Preis von 125,000 Mk., bezw. 25,000 Mk., bei sehr mäßiger Anzahlung sofort verkauft werden. Restkaufgelder können nach Belieben des Käufers darauf stehen bleiben. Näheres durch **F. W. Zietzoldt,** Neustadt (Orla). (ad

Wassermühle,

vor 3 Jahren neu eingerichtet, billig mit wenig Anzahl. zu verkaufen. Näh. **Gg. Stäblein,** Halle a/S.

Ein lebhaftes

Colonialwaaren-Geschäft,

Umsatz 25,000 Mark, in bester Lage **Leipzigs,** bei **geringer Anzahlung sofort zu verkaufen.** Restbetrag nach Uebereinkommen. Offerten unter **S. S. 1000 „Invalidendank,"** Leipzig, erbeten. (ad

Grundstück-Verkauf.

Grundstücken Halle a/S., in Hauptstr. an d. Pferdeb. bel., mit 3 Läden, bw. Wohn- u. Geschäftsräumen, gr. Hof u. Hintergeb., ist zu verkaufen. Ausk. ertheilt Baumeister **Thierichens, Schulberg 7.** (r

Vorzügliche Brodstelle.

In einem Dorfe von 2500 Einw. ist ein **Grundstück,** worin seit 20 Jahren **Schneiderei** verbund. mit Tuchgeschäft, betrieben, wegen Krankheit des Besitzers sofort verkäuflich. Vorzügliche Kundschaft. Anzahlung gering. (a **Otto Winkler,** Bitterfeld, Kaiserstr. 20.

Gute Landgasthöfe.

Verschiedene Landgasthöfe mit u. ohne Acker preiswerth verkäuflich durch (a **Otto Winkler,** Bitterfeld, Kaiserstr. 20.

Gastwirthschaft 1. Ranges.

Vorzügliche Gastwirthschaft, gutes, gangbares Geschäft mit schönem Saal, großem Garten mit Colonnade und Concerthalle preiswerth verkäuflich bei geringer Anzahlung. (a **Otto Winkler,** Bitterfeld, Kaiserstr. 20.

Suche sofort eine **Restauration** in Halle a/S. zu pachten. Off. unter S. 7139 an die Exp. d. Ztg. erbeten. (r

Gärtnerei-Verkauf.

Eine in **Weimar** zwischen Falkstr. 8 und Watzdorfstr. gelegene, 5173 □m große **Gärtnerei,** welche aus Wohnhaus nebst Zubehör, 4 mit den neuesten Einrichtungen versehenen Gewächshäusern u. großem Garten besteht u. sich im vollen Betriebe befindet, ist erbtheilungshalber mit dem gesammten Pflanzenbestande, unter günstigen Zahlungsbedingungen billig zu **verkaufen.** Näheres beim Vormund der Erben, Rentner **Heinr. Plarre, Gera** (Reuß), Kaisergasse 11. (ad

Guts-Tausch.

Suche ein wenig verschuldetes **Gut** ca. 100 Morgen mit meinem Restaurant-Grundstück zu **tauschen.** Offerten unter 1831 L. an die Exp. d. Ztg. (r

Ich beabsichtige mein **Grundstück,** in welchem ich gangb. und noch ausdehnungsf. Geschäft betreibe, recht bald zu **verkaufen.** Ausk. unter 1828 H. bef. die Exped. d. Ztg. (ar

Mein in **Nienburg** a/S. seit 5 Jahren neu erbautes **Grundstück** in bester Lage der Stadt, worin ein flottes Colonialwaaren-Geschäft betrieben wird, soll Familienverhältnisse halber sofort oder 1. Januar billig verkauft werden.

Selbstreflektanten wollen sich gefl. an Herrn **Paul Dietrich, Nienburg a/S.,** wenden. (a

Haus-Verkauf.

Haus in schönster Geschäftslage, mit Garten, worin Material- u. Schnittwaaren-Geschäft betrieben wird, ist veränderungshalber zu **verkaufen,** bei 6000 Mark Anzahlung sofort zu übernehmen. Nähere Auskunft ertheilt **J. G. Wegner** in **Osteroda** bei Herzberg a/Elster. (a

Hôtel-Restaurant.

Zum **1. April 96 rentables Geschäft** in Prov.-Stadt oder Bade-Ort mit 10,000 Mk. zu **pachten gesucht.** Gefl. Off. m. gen. Ang. unter K. V. 893 **„Invalidendank,"** Leipzig, erb. (ad

Gärtnerei in Halle,

gut eingerichtet, sofort unter soliden Bedingungen zu verpachten. Zu erfragen **Wörmlitzer Straße 13,** p.

Gasthofs-Verkauf.

Meinen flottgehenden **Gasthof,** gegenüber eines großen Bahnhofs bei Halle, mit vielen Fremdenverkehr, 2 große Gastzimmer, 1 Vereinszimmer, sowie Vereinslocal, 6 Fremdenzimmer mit Betten, Garten u. Kegelbahn, 5 Morg. Feld. Umsatz 250 hl Lagerbier, viel Bairisch, Wein und Oele, vielbenutzte Centesimalwaage, bin ich gesonnen, Altershalber baldigst zu **verkaufen.** Preis 54,000 M, Anzahlung 16,000 M. Offerten unter 1840 U. befördert die Exped. d. Ztg. (ar

Haus,

Nähe der Kliniken, mit flottg. Materialw.-Gesch. u. gutverzinst. sof. krankheitsh. preisw. zu verk. Zu erfr. in der Exp. [290

Geschäfts-Verkauf.

Ein gutes **Restaurant** mit Kegelbahn, Garten und Materialgeschäft in Aschersleben ist bei 3—4000 Mark Anzahlung veränderungshalber sofort zu verkaufen. Unterhändler verbeten.

Offerten unter M. 7136 in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

In schönster Vorstadtlage **Gotha's** ist eine **Villa** mit großem Garten für eine Familie zu **verkaufen.** Preis 28,000 Mark. Dieselbe kann sofort bezogen werden. Auskunft ertheilen **Werner & Kühn, Gotha,** Waltershäuserstr. 13. (ar

Milchgeschäft zu verkaufen. Näh. in der Expedition dieser Zeitung. [291

Ein gangbares Geschäft oder **kl. Gasthof** zu kaufen gesucht, ev. 7000 Mark gute Hypothek als Zahlung genügt. Off. erbeten an **B. Steudtner, Leipzig,** Dresdnerstr. 20, I. (a

Gärtnerei-Verkauf u. d. g. Bed. 4 Mrg. G., sch. Wohnh. m. 3 Wohn. f. 10,500, Anz. 3000 M. 1/4 Std. v. St. v. 30,000 Einw. Näh. bei **Curt Schaaf,** Rottleberode am Harz. (a

Junge, erfahrene Wirthsleute suchen baldigst gutgehendes

Restaurant oder Landgasthof

zu pachten. Off. unter M. S. 26 an die Expedition des Altmärk. Intelligenz- und Leseblattes in Stendal.

Geschäfts-Verkauf.

Ein altes, bewährtes **Putzgeschäft** mit **Filzschuh-Verkauf** ist wegen Verheirathung sofort zu **verkaufen.** (az **M. Scholle** in Firma: **F. Grohmann,** Wittenberg, Bez. Halle.

Herrschaftl. Haus mit Vor- und und Hintergarten, 3 Wohnungen, in der Heinrichstr. belegen, preiswerth zu verkaufen. Gefl. Off. unter F. 7150 an die Exp. d. Ztg. erbeten. (r

Kleineres Wohnhaus, Centrum oder Bahnnähe, zu **kaufen gesucht.** Offerten sub D. 7148 in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

Vertausche mein in best. Lage Thüringens belegenes, 70 weimar. Acker **gr. Gut** mit Erntevorrath, lebd. u. todt. Inventar auf hiesiges, gut verzinsliches **Hausgrundstück** mit Einfahrt, gr. Hofraum oder Niederlage. Offerten unter A. 7145 an die Exped. d. Ztg. erbeten. Agenten ausgeschlossen.

Kellnerstraße 10-11

2187 1/2 qm Flächeninhalt, mit **großen Fabrik- und Lagerräumen, zehnpferd. Dampfmaschine, preiswerth zu verkaufen,** Nähe des Marktplatzes. (s

Bauplätze in beliebiger Größe Freiimfelderstraße, sowie Nähe des Güterbahnhofs und Schlachtviehhofs unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei (r **S. Loewendahl,** Marienstraße 19.

900,000 Mark

sind **à 3 1/2 %** auf Ackerhypothek auszuleihen. Baldige Offerten erbittet

Halberstadt. B. J. Baer, (ad **Bankgeschäft.**

600,000 Mk. à 3 3/4 %

auf **Häuser**

auszuleihen durch

Ernst Haassengier & Co.,

Bankgeschäft.

Bankkapital

von 3 3/4 % Zinsen an, 50—60% der Taxe, 10 Jahre unkündbar offerirt **O. Knoche, Bankcommission,** Zinksgartenstraße 7. I. (r

36—40,000 Mark suche auf mein im **Norden belegenes Grundstück zur 1. Stelle.** Dahinter stehen noch 16,000 Mark. Offerten unter K. 7154 an die Expedition d. Ztg. erbeten. (r

Für Brauereien.

Welche Brauerei würde einen tüchtigen Geschäftsmann in Halle a/S. mit etwas Kapital, bei monatlicher Rückzahlung, an die Hand gehen. Vierumsatz 300 Hektoliter. Gefl. Offerten sub R. 7137 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

2,000,000 Mark,

jetzt in Papieren angelegt, sollen der Convertirung halber auf Ackerhypothek à 3 1/2 %, **lange unkündbar,** ausgeliehen werden. Reflektanten wollen sich mit näheren Angaben melden unter T. L. 380 durch **Rudolf Mosse,** Magdeburg. (ad

Auf Landant, ca. 400 Morgen, hinter Liebenwerda gelegen, erststellig 30,000 Mark zu 3 1/2—4% gesucht. Offerten unter M. 7037 befördert die Exped. d. Ztg.

10,000 Mk. à 5%,

Zinsen pränum., weg. Aenderg. eines Kap.-Verhältn. sof. z. 2. abtol. sich. St. gef. Off. u. B. 7146 an die Exped. d. Ztg.

8000 Mark, sichere, gute Hypothek, sind zu cediren. Offerten unter H. 7152 an die Exped. d. Ztg. erbeten. (r

18—21,000 Mark sind auf **erste gute Stelle zu vergeben.** Offerten unter J. 7153 an die Exped. d. Ztg. (r

10,000 Mark auf 1. Hypothek zu leihen gesucht. Offerten unter F. f. 1400 an die 2. Expedition dieser Zeitung.

3000 Mark, dahinter noch 9500 Mark, zu **cediren gesucht.** Offerten unter L. 7155 an die Exp. d. Ztg. erb. (r

Techniker oder Kaufmann mit ca. 8—9000 M Einlage kann in ein flottes Zimmer-Geschäft mit Dampfsägewerk wegen Austritt des einen Theilhabers in dasselbe eintreten, event. eins selbständig übernehmen.

Offerten unter 1834 O. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (ar

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen **RUDOLF MOSSE** Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Hochherrschaftliche Villa Halle a. S.,

mit Vorgarten, in feinster Lage Lafontainestraße, sehr preiswerth zu **verkaufen.** Gefl. Anfr. unter F. o. 48154 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Eine Kunstmühle,

Dampf- und Wasserkraft, letztere gleichmäßig, mit besten Einrichtungen der Neuzeit, ist sofort sehr billig mit 10,000 Mark Anzahlung zu verkaufen.

Eine gut eingerichtete **Mühle** mit Schneidesägewerk zu verpachten oder billigst zu verkaufen.

Beides in hiesiger Nähe, äußerst vortheilhafte Acquisition. (ad **Ferd. Röer, Nordhausen.**

Billiges Bauland,

gut gelegen, **zu kaufen gesucht.** Offerten mit Orts-, Größen- und Preisangaben unter R. o. 9744 bef. **Rudolf Mosse,** Halle a/S. (s

Am Güterbahnhof belegenes Grundstück mit Gleis-Anschl. ist unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Angebote unter H. h. 7514 bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

Geschäftshaus-Verkauf.

Ein **Haus** mit zwei Läden und Thorfahrt sofort zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Off. unter M. 300 an **Rudolf Mosse,** Weißenfels. (ad

Gutgehende Fleischerei, am liebsten in Halle, event. nächster Nähe, **1. Januar zu pachten gesucht.** Angebote mit näheren Angaben unter B. s. 9863 befördert **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

Halle a/S.

Ein Zinshaus,

neu erbaut, mit 2 Läden, in bester Wohnlage, sehr billig **zu verkaufen.** Günstige Kapitalanlage. Offerten unter V g. 48155 befördert **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Halle a/S.

Wohnhaus,

neu erbaut, in Marktnähe, hochverzinslich, äußerst preiswerth zu **verkaufen.** Angebote unter W. a. 48156 befördert **Rudolf Mosse,** Halle. (s

15,000 Mk. zur 1. Hypothek

zum Bau eines Gasthauses, 10 Minuten von Halle entfernt, **gesucht.** Offerten unter D. a. 9878 befördert **Rud. Mosse,** Halle. (s

40,000 Mark

auf sichere 1. Hyp. p. 2. Jan. 1896 provisionsfrei zu **leihen gesucht.** Offerten unter Z. k. 9901 befördert **Rud. Mosse,** Halle. (s

Socius.

Für alte wohlrenommirte **Kohlenhandlung** en gros mit **Gleisanschlüssen** und **Speditionsbetrieb** wird an Stelle eines ausscheidenden ein anderer stiller oder **thätiger Theilhaber** mit **20,000 Mark Kapital** gesucht. Adr. u. N. 4857 an **Rud. Mosse,** Leipzig. (ad

15—20000 Mk.

auf ein hiesiges **Grundstück** in bester Lage **gesucht.** Offerten unter R. a. 9851 befördert **Rud. Mosse,** Halle. (s

18000 Mark

werden zu **4%** an **erster** Stelle auf ein Wohnhaus **gesucht.** Offerten unter W. n. 9828 befördert **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

50,000 Mark

zum **2. Januar 1896** auf **1. Hypothek auszuleihen.** Anerbieten sub N. h. 9870 befördert **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Suche **Nachhilfe in Griechisch** zur **Obertertianer** in Halle für einen **tüchtige Lehrkraft.** Off. unter B. C. an die **Expedition des Querfurter Kreisblattes** erb. (ad

Lehrlings-Gesuch.

Zu hies. **Bankgeschäft** ist für j. Mann mit Zeugn. z. Einj.-Dienste p. **1. April 96** oder **früher Stelle** als **Lehrling** frei. Off. u. G. a. 9899 befördert **Rud. Mosse,** Halle. (s

In einer größeren Provinzialstadt Sachsens wird für ein lebhaftes **Posamenten-, Kurz- und Wollwaaren-Geschäft** ein durchaus tüchtiger, branchekundiger

Verkäufer,

sowie eine

Verkäuferin

gesucht. Offerten nebst Zeugniß-Abschriften und Angabe der Gehalts-Ansprüche unter Chiffre S. 444 an **Rudolf Mosse,** Leipzig. (ad

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18951010064/fragment/page=0002